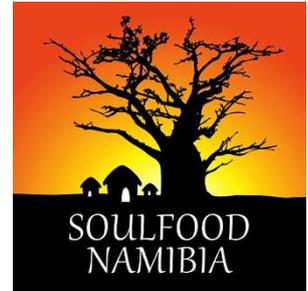


# SOULFOOD NAMIBIA e.V.



**Soulfood Namibia**  
Non-Governmental Organization  
Erlangen  
[www.soulfood-namibia.de](http://www.soulfood-namibia.de)

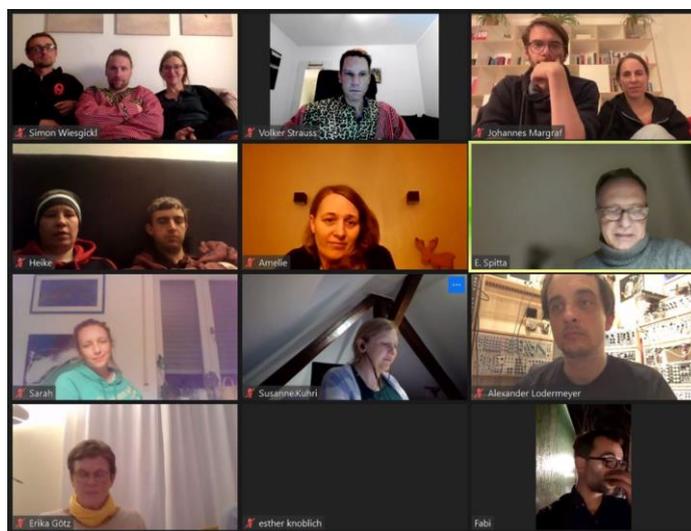
Vorstand Soulfood Namibia e.V.  
Postfach 3111  
91019 Erlangen  
[info@soulfood-namibia.de](mailto:info@soulfood-namibia.de)  
+49 (0)176 501 79 629

Erlangen, 26. Jan. 2024

## Rechenschaftsbericht des Vorstands für das Geschäftsjahr 2023

Gemäß §7 unserer Satzung ist der Vorstand verpflichtet, mindestens einmal im Jahr eine Mitgliederversammlung einzuberufen. Dieser Pflicht ist er im vergangenen Jahr termin-, frist- und formgerecht nachgekommen: Die Mitgliederversammlung fand am 4. November 2023 statt. Wie in den Jahren zuvor wurde die Versammlung online via Zoom abgehalten, um möglichst vielen Mitgliedern die Teilnahme zu ermöglichen. Es nahmen 16 Mitglieder teil. Die Beschlussfähigkeit war gegeben.

Die diesjährige Hauptversammlung stand ganz im Zeichen von Abschluss und Neubeginn: So gab es zunächst einen Bericht über die Reise einiger Vereinsmitglieder zur Eröffnungszereemonie des Schulgebäudes in Oluundje, und danach die Vorstellung des neuen Projektes „Eexumba Garden“ (mehr dazu weiter unten).



Passend zu diesem Projektneustart hat sich auch der Vorstand neu aufgestellt. So sind nach der turnusgemäßen Entlastung des Vorstands Alexander Lodermeyer und Simone Margraf nicht mehr zur Wahl angetreten. Beide wollen den Verein aber auch weiterhin aktiv unterstützen – dafür und für ihre Arbeit im Vorstand wurde ihnen herzlich gedankt. An ihre Stelle wurden Ulrike Wiesgickl (als 2. Vorsitzende), und Erasmus Spitta (als 3. Vorsitzender) neu in den Vorstand gewählt. Für Kontinuität sorgen Volker Strauß als 1. Vorsitzender und Fabian Lodermeyer als Kassenwart.

Neben der Neuwahl des Vorstands wurde beschlossen, die Mitgliedsbeiträge auf der aktuellen Höhe von 30 € zu belassen. Dieser Beschluss wurde von der Versammlung einstimmig verabschiedet.

Besondere Aktivitäten des Vereins im vergangenen Jahr 2023 waren:

- Fertigstellung des Schulgebäudes in Oluundje
- Reise nach Namibia zur feierlicher Eröffnungszeremonie des Schulgebäudes
- Start des „Exumba Garden“ Projekts in Okatope

Im vergangenen Jahr hat unser Verein drei neue Mitglieder gewinnen können. Zwei Mitglieder sind aus dem Verein ausgetreten. Damit hat Soulfood Namibia e.V. im Jahr 2022 36 Mitglieder. Die Mitgliedsbeiträge für das Jahr 2023 wurden von den 36 aktiven Mitgliedern ordnungsgemäß entrichtet bzw. per SEPA-Lastschrift eingezogen. Es gibt keine Beitragsrückstände.

Gemäß §2 unserer Satzung ist der Zweck unseres Vereins „die Beschaffung und die Zuwendung finanzieller Mittel für gemeinnütziger Projekte basierend auf humanitärer Hilfe“. Nachdem wir uns die letzten Jahre vor allem auf die Beschaffung finanzieller Mittel fokussiert hatten, konnten wir sie in diesem Jahr ihrem vorgesehenen Zweck zuwenden und die nach Projektplan vereinbarten Tranchen an unseren gemeinnützigen Partnerverein „Mwakotoka Community Development Project“ in Namibia überweisen. Mit diesem Geld konnten von Januar bis Februar der Innenausbau, die Außentoilette und die Außenanlage des Schulgebäudes abgeschlossen werden.



Am Ende erstrahlte die Schule in einem farbenfrohen Anstrich.



Ein weiterer Zweck von Soulfood Namibia ist „die Förderung der Entwicklungszusammenarbeit zwischen Namibia und Deutschland“. Ein großer Meilenstein war in diesem Zusammenhang die Zeremonie zur Eröffnung des Schulgebäudes am 30. September 2023. Eine Delegation von Soulfood Namibia ist zu diesem Anlass nach Oluundje gereist, um gemeinsam mit unserem Partnerverein *Mwakotoka Community Development Project*, einem Vertreter des Bildungsministeriums, lokalen Politikern und vor allem auch mit den Gemeindemitgliedern den Projektabschluss gebührend zu feiern.



Damit hat sich gezeigt, dass die langjährige Partnerschaft zwischen den beiden Vereinen und der Einsatz der Gemeindemitglieder Früchte getragen hat: Die Schule ist nicht nur ein Ort an dem Kinder mit Informationen versorgt werden, sondern eine Plattform um die Neugier der Kinder zu fördern, welche den Keim für die persönliche und gemeinschaftliche Entwicklung darstellt.

Ein weiteres Zeichen für die Nachhaltigkeit des Projekts ist, dass auch der namibianische Staat die Fertigstellung des Schulgebäudes in Oluundje als Anlass für weitere Investitionen genommen hat. Konkret wurden weitere staatliche Mittel für zusätzliche Wassertanks und solarbetriebene Wasserpumpen bereitgestellt. Somit wurde eine kontinuierliche Entwicklung in Gang gesetzt.



Fast zeitgleich beginnt ein neues Projekt zu wachsen: Memory und Epafras Haihambo bauen im nördlichsten Namibia einen regenerativ wirtschaftenden Frucht- und Gemüsegarten auf. Die zwölfte Klasse der Freien Waldorf Schule am Prenzlauer Berg in Berlin unterstützt zusammen mit ihrem Lehrer Erasmus Spitta die Umsetzung dieses Projekts. Die Idee ist, den Garten speziell auf die besonderen Bedingungen im Norden Namibias auszurichten, um dem Dorf und weiteren Dörfern in der Gegend zu helfen mehr Nahrungsvielfalt, Einkommen und Unabhängigkeit sowie sinnstiftende Gemeinschaft aufzubauen. Über betterplace.org sollen insgesamt 12.375 € Spenden gesammelt werden. Damit werden v.a. die Umzäunung, der Brunnenbau, die Vorbereitung des Bodens, die schattenspendenden Bäumen und die Pflanzenaufzucht finanziert. Bis zum heutigen Tag wurden bereits 75% der Spenden eingeworben.



Als Drittes haben wir uns in unserer Satzung „die Errichtung einer fundamentalen Infrastruktur unter Ermöglichung der Einbeziehung aller durch die Projekte betroffener Gemeinschaftsmitglieder“ auf die Fahnen geschrieben. Dieses Prinzip setzt sich auch in unserem neuen Projekt „Eexhumba Garden“ fort. So haben die Gemeindemitglieder in diesem Jahr in gemeinschaftlicher Arbeit zunächst den zukünftigen Garten eingezäunt und mit Toren abgesichert. Im zweiten Schritt wurde ein 20 Meter tiefer Brunnen gegraben – und nach 3 Monaten harter Arbeit tatsächlich Wasser gefunden. Gemeinsam wurden die wichtigsten Grundlagen für den nachhaltigen Garten gelegt.



Für das kommende Jahr hat der Vorstand folgende Schwerpunkte gesetzt:

1. Abschluss der Spendensammelaktion für das „Eexhumba Garden“ Projekt
2. Reise von Erasmus Spitta und seiner 12. Klasse nach Okatope zum Eexumba Garden Projekt, um sich gemeinsam mit der Gemeinde an den Baumaßnahmen zu beteiligen.
3. Fortführung unseres Austausches mit unseren Freunden von *Mwakotoka Community Development Project*

Die finanzielle Situation des Vereins ist geordnet. Vermögensteilen von 3.889,30 € (Stand 28.12.2023) stehen Verbindlichkeiten von 0 Euro gegenüber, so dass sich ein Reinvermögen von 3.889,30 € ergibt.

Die Überschussrechnung weist Einnahmen von 18.687,41 € (bestehend aus Mitgliedsbeiträgen von 1.110,00 € + Spenden von 7.577,41 € + Zuwendung von Sternstunden e.V. von 10.000 €) und Ausgaben von 27.373,43 € (bestehend Zweckgebundenen Projektausgaben von 26.623,42 €, Vereinsverwaltung von 197,24 €, Geschenke für Reise nach Namibia 523,27 € und Kontoführung von 29,50 €) auf. Die einzelnen Positionen sind der Einnahmen- / Ausgaben- bzw. Gewinn- und Verlustrechnung zu entnehmen, die hier auf unserer Homepage zu finden ist bzw. in Kürze veröffentlicht wird.

Zusammenfassend war 2023 für Soulfood Namibia zugleich Abschluss und Anfang: Wir konnten das Projekt „Schule für Oluundje“ erfolgreich abschließen und feierlich einweihen und das Projekt „Nachhaltiger Garten für Eexumba“ zum Leben erwecken.

Unser Dank gilt allen unseren SpenderInnen für ihren großzügigen finanziellen Beitrag - und allen Mitgliedern für ihren Einsatz – sei es für ihre finanzielle Unterstützung oder das Engagement bei den regelmäßig anfallenden Aufgaben wie Mitgliederbetreuung, Postdienst (*Danke hierfür an Heike und Alex!*), *Betreuung der Spendenaktionen auf betterplace.org* (*Danke hierfür Simon und Volker!*), Homepagebetreuung (*Danke hierfür an Volker!*), Kassenführung (*Danke hierfür an Fabi!*), Kassenprüfung (*Danke hierfür an Sarah, Dominik und Amelie!*), Öffentlichkeitsarbeit (*Danke hierfür an Simon!*), Emailkontakt (*Danke hierfür an Volker!*) und die alljährliche Erstellung des Jahresberichtes (*Danke hierfür an Mone!*).

Wir freuen uns auf den Neustart und auf 2024!

Der Vorstand

: